



St.Gallen, den 16. Juli 2020

«WILDES CAMPIEREN»
vom 19. bis 22. August 2020
im AUTO ^{ex} nextex
und im Frauenpavillon im
Stadtspark, St.Gallen

Liebe

Frauen

Hiermit laden wir euch herzlich zum «WILDEN CAMPIEREN» ein:

«Wir nutzen Museen und Kunsträume (in dieser Ausgabe das AUTO ex Nextex und den Frauenpavillon) um darin die Transmission und Entwicklung feministischer Empowerment-Praktiken auszuüben: Selbstbildung, Selbstkonstruktion, Selbstverteidigung, Selbstfinanzierung, Selbstproduktion, Selbstbenennung. Wir leben dort, wir kochen, wir waschen, wir arbeiten, wir tanzen, wir schlafen. Wir denken, wir reden, wir legen Gedankengänge für unseren Aktivismus und unsere künstlerische Praxis fest. Wir vereinnahmen diese Räume und schaffen ein erweitertes, lebendiges, partizipatives Archiv. Wir nehmen Werke und Praktiken auf, die durch ihre Institutionalisierung und Sakralisierung eingefroren waren. Damit fordern wir die Trennung von Kunst und Leben heraus und betreten ein Feld von Mehrdeutigkeit und Subversion.»

Für die Tage im AUTO ^{ex} nextex und dem Frauenpavillon widmen wir uns dem Kassettenarchiv der RIVOLTA FEMMINILE BEWEGUNG (1970, Rom) und werden Texte dieser Bewegung transkribieren und Auszüge dieser Texte sticken.

Dabei stehen nebst diesen beiden Tätigkeiten der Austausch und die Auseinandersetzung mit zeitgenössischen feministischen, künstlerischen Positionen im Zentrum. Es sollen fünf Tage werden, an denen geschrieben, gestickt, gelacht, ausgetauscht, diskutiert und geplaudert wird - und neue Verbindungen und Netzwerke entstehen. Das Programm entwickelt sich laufend und so bitten wir euch, euch auf der Website www.autosg.ch zu informieren. Solltet ihr selbst einen Programmpunkt bestreiten wollen, meldet euch bitte direkt bei Angela Marzullo (makita@angelamarzullo.ch).

Eingeladen sind ALLE interessierten FRAUEN: Künstlerinnen, Akademikerinnen, Betreuerinnen, öffentliche Intellektuelle, Sexarbeiterinnen, Studentinnen, Arbeiterinnen aller Art, Frauenkollektive und Frauen auf ihrer persönlichen politischen Emanzipationsreise.

Wir treffen uns zuerst im AUTO ^{ex} nextex, später im Frauenpavillon:
AUTO ^{ex} nextex an der Wassergasse 47 in St.Gallen:
19.,20.+21.8. /// Mittwoch, Donnerstag, Freitag /// 10-17 + 19-22 Uhr
Frauenpavillon, im Stadtspark St.Gallen:
22.8. /// Samstag /// 14-17 + 19-22 Uhr

Jede ist willkommen, nach eigenen Kräften, Fähigkeiten und Kapazitäten während diesen Zeiten mitzuwirken. Zudem freuen wir uns sehr, wenn weitere Frauen für diese Tage eingeladen werden! Am Samstag, 22.8 von 19 bis 22 Uhr öffnet der Frauenpavillon ALLEN interessierten seine Türen und wir laden herzlich zur Finissage ein.

Auf bald im AUTO ^{ex} nextex, herzlich
Angela Marzullo, Angela Kuratli und Anna Beck-Wörner



Unterstützt von: Kulturförderung Kanton St.Gallen, Stadt St.Gallen, Kulturförderung Appenzell Ausserrhoden, Innerrhoder Kunststiftung, Arnold Bilkwiller Stiftung, Ernst Göhner Stiftung, Stiftung Ostschweizer Kunstschafter, Hans und Wilma Stutz Stiftung, GÖBÄ, Lienhard Stiftung

AUTO_{et} hextex

Tutte hanno
curiosità di sapere
come sia per Helena
la nuova vita,
e tutte hanno voglia
di dire la loro in
proposito.

AUTO nextex

«WILDES CAMPIEREN»
vom 19. bis 22. August 2020
im AUTO ^{ex}nextex
und im Frauenpavillon im
Stadtspark, St.Gallen

St.Gallen, den 16. Juli 2020

Liebe

Frauen

Hiermit laden wir euch herzlich zum «WILDEN CAMPIEREN» ein

«Wir nutzen Museen und Kunsträume (in dieser Ausgabe das AUTO ex Nextex und den Frauenpavillon) um darin die Transmission und Entwicklung feministischer Empowerment-Praktiken auszuüben: Selbstbildung, Selbstkonstruktion, Selbstverteidigung, Selbstfinanzierung, Selbstproduktion, Selbstbenennung. Wir leben dort, wir kochen, wir waschen, wir arbeiten, wir tanzen, wir schlafen. Wir denken, wir reden, wir legen Gedankengänge für unseren Aktivismus und unsere künstlerische Praxis fest. Wir vereinnahmen diese Räume und schaffen ein erweitertes, lebendiges, partizipatives Archiv. Wir nehmen Werke und Praktiken auf, die durch ihre Institutionalisierung und Sakralisierung eingefroren waren. Damit fordern wir die Trennung von Kunst und Leben heraus und betreten ein Feld von Mehrdeutigkeit und Subversion.»

Für die Tage im AUTO ^{ex}nextex und dem Frauenpavillon widmen wir uns dem Kassettenarchiv der RIVOLTA FEMMINILE BEWEGUNG (1970, Rom) und werden Texte dieser Bewegung transkribieren und Auszüge dieser Texte sticken.

Dabei stehen nebst diesen beiden Tätigkeiten der Austausch und die Auseinandersetzung mit zeitgenössischen feministischen, künstlerischen Positionen im Zentrum. Es sollen fünf Tage werden, an denen geschrieben, gestickt, gelacht, ausgetauscht, diskutiert und geplaudert wird - und neue Verbindungen und Netzwerke entstehen. Das Programm entwickelt sich laufend und so bitten wir euch, euch auf der Website www.autosg.ch zu informieren. Solltet ihr selbst einen Programmpunkt bestreiten wollen, meldet euch bitte direkt bei
Angela Marzullo (makita@angelamarzullo.ch)

Eingeladen sind ALLE interessierten FRAUEN: Künstlerinnen, Akademikerinnen, Betreuerinnen, öffentliche Intellektuelle, Sexarbeiterinnen, Studentinnen, Arbeiterinnen aller Art, Frauenkollektive und Frauen auf ihrer persönlichen politischen Emanzipationsreise

Wir treffen uns zuerst im AUTO ^{ex}nextex, später im Frauenpavillon:
AUTO ^{ex}nextex an der Wassergasse 47 in St.Gallen:
19., 20. + 21.8. /// Mittwoch, Donnerstag, Freitag /// 10-17 + 19-22 Uhr
Frauenpavillon, im Stadtspark St.Gallen:
22.8. /// Samstag /// 14-17 + 19-22 Uhr

Jede ist willkommen, nach eigenen Kräften, Fähigkeiten und Kapazitäten während diesen Zeiten mitzuwirken. Zudem freuen wir uns sehr, wenn weitere Frauen für diese Tage eingeladen werden! Am Samstag, 22.8. von 19 bis 22 Uhr öffnet der Frauenpavillon ALLEN interessierten seine Türen und wir laden herzlich zur Finissage ein

Auf bald im AUTO ^{ex}nextex, herzlich
Angela Marzullo, Angela Kuratli und Anna Beck-Wörner

A-U-T-O ex